

ACD-Brief

Sonderausgabe



Australian Cattle Dog
Club Deutschland e.V.



www.acdcd.de

Vorstand & Impressum

1. Vorsitzender

zur Zeit unbesetzt

Andrea Kreusch - 2. Vorsitzender, Geschäftsstelle

Birsteinstraße 6 - 65795 Hattersheim

Tel. 06190 - 74457

vorstand2@acdcd.de - geschaeftsstelle@acdcd.de

Claudia Reiner - Schriftführerin

Lauffenerstraße 5 - 74199 Donnbronn

Tel. 07131 - 702326

schriftwart@acdcd.de

Kassenwartin

zur Zeit unbesetzt

Ingrid Heibel - Zuchtleitung

Elberndorf 4 - 57339 Erndtebrück

Tel. 02753 - 3511

zuchtleitung@acdcd.de

Andrea Hey-Meier - Beauftragte für Erziehung & Ausbildung

Heddesheimer Straße 68 - 69493 Hirschberg

Tel. 06201 - 53489 oder mobil: 0171 - 1947644

ausbildung@acdcd.de

Johannes Herbel - Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit

Schulstraße 29 - 35614 Aßlar

Tel. 06441 - 88816

oeffentlichkeit@acdcd.de

Sara Herzlinger - Beauftragte für das Ausstellungswesen

Lönsstraße 14 - 63486 Bruchköbel

Tel. 06181 - 73654

ausstellung@acdcd.de

Jana Rusch - Zuchtbuchstelle

Hohewurth 16 - 27612 Loxstedt

Tel. 0471 - 9022966

zuchtbuchstelle@acdcd.de

Bankverbindung:

Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau, BLZ: 795 500 00, Kto: 845 02 31

IBAN: DE45 7955 0000 0008 4502 31, BIC/SWIFT: BYLADE M1ASA

Abo-Preis:

16,00 EUR Inland, 18,00 EUR Ausland (jährlich, Einzelpreis 4,00 EUR)

Anzeigenpreis:

1 Seite 12,50 EUR, Doppelseite 25 EUR, Rückseite 20 EUR (Mitglieder)

1 Seite 17,50 EUR, Doppelseite 35 EUR, Rückseite 25 EUR (Nicht-Mitglieder)

Mitgliedsbeitrag seit 01.01.2011:

Vollmitglieder 52,00 EUR/Jahr incl. ACD-Brief und „Unser Rassehund“, Anschlussmitglieder 20,00 EUR,

Aufnahmegebühr 20,00 EUR einmalig

Der nächste ACD-Brief erscheint im **September 2013**.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist der 15. September.

Wir freuen uns über ihr Feedback, Bilder, Anzeigen, Beiträge und Leserbriefe.
Bitte senden an: redaktion@acdcd.de

Vorwort

Liebe Mitglieder,

Euer neuer Vorstand hat die Arbeit angefangen und wir bemühen uns sehr im Sinne des Vereins und unserer wundervollen Hunde zu arbeiten. Durch den Rücktritt der ersten Vorsitzenden Frau Kühl und die Nichtbesetzung des Kassenwartes ist es uns in einigen Punkten jedoch sehr schwierig zu arbeiten.

Hierfür möchte sich der Vorstand im Namen aller Mitglieder ganz herzlich bei Kerstin Hoffmann bedanken, die die Kasse am Laufen hält und uns tatkräftig unterstützt. Vielen Dank, du bist ein Engel !

An dieser Stelle ein Aufruf an alle Mitglieder, wir brauchen noch engagierte Leute, die sich zur Wahl stellen würden um mit uns konstruktiv für diesen Verein und in Besonderem für unsere Hunde etwas erreichen zu können.

Da zwei sehr wichtige Vorstandsposten nicht besetzt sind, ist es für uns nun die dringlichste Aufgabe dies so schnell wie möglich zu ändern. Für uns und den Verein ist die Situation unbefriedigend. Daher erhaltet Ihr in dieser Sonderausgabe des ACD-Briefes eine Einladung zur Weiterführung der Jahreshauptversammlung – diese konnte nicht in allen Punkten beendet werden – und eine Einladung zu einer anschließenden AOMV. Dies ist wichtig, da die nicht besetzten Vorstandsposten dringend besetzt werden müssen, bzw. eine Umstrukturierung des Vorstandes nötig ist. Wer sich vorstellen kann, hier mitzuarbeiten, kann sich gerne auch vorab bei uns melden und sich über die Ämter und unsere Ideen erkundigen.

Ansonsten können wir nur sagen, dass wir mit viel Freude und Elan an die Sache gehen. Wir planen Züchter- und Neuzüchterseminare, Arbeitswochenenden, gemütliche Treffen zum Plauschen, Clubschauen, Sonderschauen und Spezialzuchtschauen und wollen uns bemühen das soziale Vereinsleben wieder mehr in den Fokus zu stellen. Das bedeutet, dass es mehr Möglichkeiten geben soll sich mal zu treffen und unter Gleichgesinnten auszutauschen. Wer dazu Ideen und Vorschläge hat, kann sich gerne bei uns melden. Wir bitten Euch auch Kritik zu äußern und mit uns in Kontakt zu treten, wenn mal etwas nicht klappt.

Vorwort

Probleme sind da, um sie zu lösen und wir wollen das gemeinsam mit Euch tun. Nur als Gemeinschaft kann dieser Verein bestehen, dazu gehört eine bunte Vielfalt an Menschen, die sich hier tummelt und wir müssen lernen sie zu akzeptieren und zu integrieren. Vielfalt wird uns und unsere Gemeinschaft bereichern und wir sollten versuchen alle einzubeziehen und die Stärken unserer Mitglieder zu nutzen, um ein Miteinander zu schaffen das frei von Vorwürfen oder Missgunst ist und wir sollten uns zu Herzen nehmen, dass man auch streiten und diskutieren, ja völlig unterschiedlicher Meinung sein kann, und sich trotzdem respektvoll gegenüber tritt und anständig miteinander umgeht. Nur wenn wir gemeinsam die gleichen Ziele zum Wohle unserer Rasse verfolgen, so können wir auch als Gemeinschaft bestehen.

Dazu braucht es nicht nur einen Vorstand, der sein Bestes gibt, sondern noch viel wichtiger Mitglieder, die uns helfen, die mit anpacken, die Ideen einbringen und sich engagieren. Ihr seid der Verein, ihr lenkt das Geschehen, ihr könnt die Satzungen und Ordnungen verändern und beeinflussen, ihr seid der Verein, nicht der Vorstand. Wir sind im Grunde nur die, die versuchen die Vorgaben, die uns die Mitglieder durch Satzungen und Ordnungen gegeben haben, umzusetzen. Helft uns dabei, alleine – ohne die Mitglieder – können wir nichts erreichen, aber gemeinsam können wir für unsere wunderbare Rasse unheimlich viel verwirklichen.

Wir freuen uns auf die Arbeit mit Euch

Euer Vorstand!

Veranstaltungen

Inventarisierungen

24. November - Inventarisierung ACD e.V.

Richter: Prof. Dr. Peter Friedrich

Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben

Züchterseminare

17. November 2013 - Seminar für Züchter und Deckrüdenbesitzer

Kombiveranstaltung ACD e.V. + ADRK e.V.

Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben

Neuzüchterseminare

10. August 2013 - BG Dessau und Umgebung

Beginn 16:00 Uhr

Referenten: Hauptzuchtwart des ADRK und TÄ D. Ringfeil

Meldestelle: Daniel Kemp, 06869 Coswig, Rosenthal 7, Tel. 0178 6937548, Fax: 034903 124014

adrkemp@gmx.de, www.adrk-bg-dessau.de

10./11. August 2013 - Schönefeld, LG Berlin

Beginn: 10:00 Uhr

Meldestelle: Marlies Ott, Tel. 030 6635853, Fax 6637339, ott@gmx.de

21./22. August 2013 Moers, Rheinhs.-Oestrup, LG Rheinland

Beginn: 10:00 Uhr

Meldestelle: Eric Joseph, Tel. 0163 5230313

Mitteilungen

Zahlungsweise für Leistungen

Aufgrund der Erkenntnisse der vergangenen Wochen, und im Interesse von übersichtlich geführten Vereinsgeschäften, kann zukünftig für alle Leistungen nur noch Vorkasse akzeptiert werden. Auf Ausnahmen wird ausdrücklich hingewiesen. Damit soll gewährleistet sein, dass jeglicher Geldtransfer über das Vereinskonto läuft.

Fortsetzung JHV und AOMV

Die Jahreshauptversammlung wird am 8. September in Weiterstadt fortgesetzt. Im Anschluss findet eine Außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende. Nähere Informationen können der Einladung am Ende dieses Heftes entnommen werden.

Jetzt im ACD CD Online Shop

ACD CD Showclip - rund*

Preis: 4,50€

*Auch in eckig erhältlich



VT & Inventarisierung

Inventarisierung und Verhaltenstest in Bruchköbel

So viel zukünftiges Zuchtpotenzial war schon eine Besonderheit. Am 13. Juli fanden auf dem Hundeplatz in Bruchköbel eine Inventarisierung und ein Verhaltenstest als Doppelveranstaltung statt. Für die Inventarisierung durch den VDH-Präsidenten Prof. Dr. Peter Friedrich waren 20 Hunde gemeldet. Unterstützt wurde er von der ACDCD-Zuchtwartin Christel Rosenberger und ACDCD-Zuchtleitung Ingrid Heibel. Bei dieser hohen Meldezahl verwunderte es kaum, dass die Exterieurbeurteilung bis in den Nachmittag dauerte. Dafür bekamen alle Teilnehmenden ACD-Besitzer einen sehr ausführlichen Bericht und viele fundierte Informationen über ihren Hund. Im Anschluss erfolgte der Verhaltenstest durch Tina und Mathias Dejung. Mit 15 gemeldeten Hunden war auch hier ein ACDCD Rekord erreicht.

Umso erfreulicher, dass alle Hunde diesen Veranstaltungstag mit positiven Ergebnissen abschließen konnten. Zu erwähnen bleibt noch die hervorragende Organisation des Tages. Eine Veranstaltung die, wie die durchweg positiven Rückmeldungen beweisen, gerne wiederholt werden darf.



Deckmeldungen

Am 06.06.+ 08.06.2013

deckte der blaue Rüde „Avery's Va Bene von der Sturmhöhe“
die blaue Hündin „Grand CH Va Bene Kazari Toyo-Ken“.
Der Wurf wird in der Zuchtstätte **Dolce-Blu** erwartet.

Am 03.05.+04.05.2013

deckte der rote Rüde „Doodley from the elmiramaplesugar's“
die blaue Hündin „Flyer for Banan Bender“
Der Wurf wird in der Zuchtstätte **from the elmiramaplesugar's** erwartet.

Am 22.04.2013

deckte der rote Rüde „Woylie's Gedala“
die blaue Hündin „CH. Jumpin Joker's Fine Josephine“
Der Wurf wird in der Zuchtstätte **Woylie's** erwartet.

Am 20.04.-22.04.2013

deckte der blaue Rüde „Silver Hills Blue Knight“
die blaue Hündin „Va Bene Lightning McQueen“
Der Wurf wird in der Zuchtstätte **Va Bene** erwartet.

Am 29.03.2013

deckte der blaue Rüde „Red Manor Elano vom Landhof Rothaus“
die rote Hündin „Peschencattles Anjali“
Der Wurf wird in der Zuchtstätte **Peschencattles** erwartet.

Am 16.03.- 22.03.2013

deckte der blaue Rüde „Jack Daniels von der Weide am Main“
die blaue Hündin „Wallaroo In Flagranti“
Der Wurf wird in der Zuchtstätte **Wallaroo** erwartet.

Wurfmeldungen

E-Wurf from the Elmiramaplesugar's - Wurftag 02.07.2013

Flyer for Banana Bender, HD B1, ED 0, prcd2-PRA Normal/Clear

x

Doodley from the Elmiramaplesugar's, HD A1, ED 0, prcd2-PRA Carrier

4/4 Welpen in rot, Normalgeburt

L-Wurf Woylie's - Wurftag 27.06.2013

CH. Jumpin Joker's Josephine, HD B, prcd2-PRA Normal/Clear

x

Woylie's Gedala, HD B, ED 0, prcd2-PRA Normal/Clear

3/4 Welpen in rot und blau, 1/0 Welpen Totgeburt, 2/4 Welpen verblieben, Normalgeburt

C-Wurf Peschencattles - Wurftag 27.05.2013

Peschencattles Anjali, HD A1, ED 0, prcd2- PRA Normal/Clear

x

Red Manor Elano vom Landhof Rothaus, HD A1, ED 0, prcd2-PRA Normal/Clear

1/3 Welpen in rot, 1/0 Welpen Totgeburt, 0/3 Welpen verblieben, Normalgeburt

U-Wurf Wallaroo - Wurftag 21.05.2013

Wallaroo In Flagranti, HD A, prcd2 PRA Carrier

x

Jack Daniels von der Weide am Main, HD A, ED 0, prcd2- PRA Normal/Clear

1/0 Welpen in blau, Kaiserschnitt



Wurfabnahme / BAER-Test

J-Wurf Jumpin Joker's vom 01.05.2013, Wurfabnahme vom 25.06.2013

GC Freemantle Doctor A-Double Ace x Jumpin Joker's Geraldine

Rüden

Jackson, bl, b.O.Hvm N

Jason, bl, b.O.Hvm N

Hündinnen

Jeannie, bl, b.O.Hvm N

Jenna, bl, b.O.Hvm N

Juliet, bl, b.O.Hvm N

B-Wurf Wakanda Dreamcatcher vom 22.+ 23.04.2013, Wurfabnahme vom 20.06.2013

Wild Willow's Keen Kiro x Wild Desert Dingo's Indian Summer

Rüden

Bean, blsp, b.O.Hvm N, z.Zt. der Wurfabnahme Einhodigkeit

Bel, blsp, Hm, b.O.Hvm N

Blair, blsp, Dm, b.O.Hvm N

Breac, blsp, Hm, b.O.Hvm N

Bryce, blsp, Dm, b.O.Hvm N

Hündinnen

Banshee, blsp, Hm, b.O.Hvm N

A-Wurf Ozzwarrigal vom 20.04.2013, Wurfabnahme vom 15.06.2013

Graf Gustav von der Siegquelle x Ozzwarrigal Whispering Ghost

Rüden

Abel Thief of Hearts, bl, b.O.Hvm N

Hündinnen

Agile PinkDiamond Princess, bl, b.O.Hvm N

A'I am Blue Star, bl, b.O.Hvm N

Adorable Smockey Onyx, bl, b.O.Hvm N

Amazing Blue Sky, bl, b.O.Hvm N

Aprils Whispering Aymy, bl, b.O.Hvm N

Hüft-/ und Ellenbogendysplasie - Auswertungen

Amy the Bushwalker, HD C1 vom 11.07.2013

Roadhouse Pretty Little Angel Eyes, HD A2, ED 0 vom 10.07.2013

Byron Va Bene von der Sturmhöhe, HD C1, ED 0 vom 04.07.2013

Danbar's Nelson at Horseman's Buddies, HD B1, ED 0 vom 04.07.2013

McCoy's Glory of Blossom, HD A1, ED 0 vom 20.06.2013

Highland Mill's Bones of Blue Knight, HD B2, ED 0 vom 06.06.2013

Highland Mill's Bethany of Blue Knight, HD A1, ED 0 vom 23.05.2013

Bao Balto of MK Northern Divinity, HD A1, ED 0 vom 22.05.2013

Red Manor's Fiera vom Landhof Rothaus, HD B1 vom 15.05.2013

McCoy's Hank Little Wolf of Red Flower, HD B2, ED 0, vom 25.04.2013

McCoy's Henry the Lion of Red Flower, HD A2, ED 0, vom 25.04.2013

McCoy's Glenn of Blossom, HD C1, ED 0, vom 25.04.2013

Jamilia vom Teufelsjoch, HD C2, li.ED 1, re.0, vom 24.04.2013

Madox vom Eisplatz, HD B1, vom 24.04.2013

Sawdust's Incredible IMP, HD A1, ED 0, vom 18.04.2013

Peschencattles Aslan, HD B1, ED 0, vom 02.04.2013

Spaltlampenuntersuchung-/ Indirekte Ophthalmoskopie und prcd2 PRA Ergebnisse

Wallaroo Mendocino - frei am 28.07.2013

Anmerkung: OD 1 sehr dezente, mit bloßem Auge nicht sichtbare Trübung subkortikal auf 4Uhr
OS Reste der Pupillarmembran auf der vorderen Linsenkapsel

Woylie's Luna Jacana - frei am 22.07.2013

Roadhouse Pretty Little Angel Eyes - frei am 12.07.2013

Danbar's Nelson at Horsemans Buddies - frei am 12.07.2013

Befund: Iriskolobom/Irishypoplasie - zweifelhaft

Drywood's Liberty of Horsemans Buddies - frei am 04.07.2013

Befund: Kolobom Retina - nicht frei

Katarakt Pol.post, Nuklearis - vorläufig nicht frei

Bangels from the Elmiramaplesugar's - frei am 04.07.2013

Sawdust's Incredible IMP - prcd2 PRA Normal/Clear, Optigen vom 16.05.2013

Diego vom Ederkopf - frei am 06.05.2013

Wallaroo Ready Steady Go- prcd2 PRA Normal/Clear, Optigen vom 18.04.2013

McCoy's Glory of Blossom - frei am 16.04.2013

McCoy's Blossom of Blue Spirit - frei am 16.04.2013

Befund: Korneadystrophie - nicht frei

Jumpin Joker's Fine Josephine - frei am 12.04.2013

Sawdust's Incredible IMP - frei am 11.04.2013

Doodley from the Elmiramaplesugar's- frei am 02.04.2013

Befund: Retinadysplasie Multifokal - nicht frei

Zuchtzulassungen

Peschencattles Aslan - erteilt am 19.07.2013
Uneingeschränkte Zuchtzulassung

Wild Desert Dingo's Just A Secret - erteilt 06.07.2013
Einschränkungen: Verpaarung nur mit Distichiasis- freien Zuchtpartner. Zuchtpartner muss prcd2-PRA Normal/Clear sein.

Red Manor Fiera vom Landhof Rothaus - erteilt am 10.06.2013
Einschränkungen: Verpaarung nur mit MPP- freien und prcd2 PRA Normal/Clear getesteten Zuchtpartner

Kaja vom Teufelsjoch - erteilt am 29.05.2013
Einschränkungen: Verpaarung nur mit MPP- freien und prcd2 PRA Normal/Clear getesteten Zuchtpartner. Zuchtpartner muss VT - positiv/sehr positiv getestet sein.

Sawdust's Incredible IMP - erteilt am 19.05.2013
Uneingeschränkte Zuchtzulassung

Doodley From the Elmiramapleasugar's - erteilt am 24.04.2013
Einschränkung: Zuchtpartner muss prcd2 PRA Normal/Clear sein. Anpaarung nur mit RD-freien Partnerinnen. 100% Nachzuchtkontrolle der Welpen bzgl. RD vor der Abgabe.

Va Bene Lightning McQueen - erteilt am 15.04.2013
Einschränkung: Bislang noch keinen prcd2 PRA Test. Bis zum Eintrag des prcd2 PRA Status muss der Zuchtpartner prcd2 PRA Normal Optigen getestet sein.

Wallaroo Revolverheld - erteilt am 03.04.2013
Einschränkung: Bislang noch keinen prcd2 PRA Test. Bis zum Eintrag des prcd2 PRA Status muss der Zuchtpartner prcd2 PRA Normal Optigen getestet sein.

Wallaroo Ready Steady Go - erteilt am 03.04.2013
Einschränkung: Bislang noch keinen prcd2 PRA Test. Bis zum Eintrag des prcd2 PRA Status muss der Zuchtpartner prcd2 PRA Normal Optigen getestet sein.

Züchterliste

Hier finden Sie eine Übersicht aller Züchter, die Mitglied im ACDCD e.V. sind.*

(nach Postleitzahlen geordnet)

Stand: 08/2013

The Dream Of Wanambi	M. Jatho	24251	Osdorf	0173 - 2039300
Mc Coy	B. Doert	24819	Nienborstel	04874 - 9292
Highland Mills	M. Schellhorn	24819	Nienborstel	0152 - 09858 319
WindDrover	K. Sängner	26817	Rhaudermoor	04952 - 9523131
Horseman´s Buddies	R. Herbel	35614	Asslar	06441 - 88816
vom Löwgenberg	H. Bettin	31595	Steyerberg	05764 -731
Wakanda Dreamcatcher	K. Förster	38122	Braunschweig	05312 - 141701
Bee-Lowlands	A. Bienen	47665	Sonsbeck	02838 - 9583
of little willy willys	B. & C. Weber	55595	Traisen	0671 - 21078129
Ozzwarrigal	S. van der Velde	54426	Malborn	06503 - 9522456
Dartbrook	R.Hoffmann	56729	Kirchwald	0160-7135494
Peschencattels	K. Hoffmann	56761	Masburg	02653 - 4298
von der Siegquelle	I. Heimel	57339	Erndtebrück	02753 - 3511
Dolce Blú	M. Bonetti	58453	Witten	02302 - 2039510
Sawdust	H. Polleichtner	59302	Oelde	02520 - 931863
Wallaroo	S. Herzlinger	63486	Bruchköbel	06181 - 73654
GC Freemantle Doctor	C. & G. Koch	63820	Rück	06022 - 656518
True-Blue Outback Heeler	T. & M. Dejung	67304	Kerzenheim	06351 - 146726
from the elmiramaplesugar`s	B. & R. Anthes	67580	Hamm am Rhein	06246 - 9049771
Corroboree	S. Marschall	67817	Imbach	06302 - 1236

Züchterliste

from Stick Valley vom Eisplatz Red Manor's ... vom Landhof Rothaus	A. & R. Boog R. Zachmann S. Schmidt	71263 75196 79206	Weil der Stadt Remchingen Breisach	07033 - 45565 07232 - 72895 07667 - 942846
Jumpin Jokers Kings ACD-Cottage Shadow of tjukurpa Woylie's von der Sturmhöhe	A. Schneider S. Königer A. & R. Bauer A. Kröner G. Meier	83627 86450 86456 86609 89613	Warngau Altenmünster Gablingen Donauwörth Hundersingen	08021 - 909430 08295 - 909937 08230 - 701019 0906 - 7059474 07393 - 91546
Wild Desert Dingo's	S. Doell	97453	Forst	09727 - 908666



Einladung zur Weiterführung der Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder des Australian Cattle Dog Club Deutschland e.V.,
hiermit laden wir Sie recht herzlich zur Weiterführung der Jahreshauptversammlung des
ACDCD e.V. am Sonntag den 08.09.2013 ein.

Tagungsort:

Gaststätte "Zur Hundehütte"
Waltraud und Jürgen Swientek
Gräfenhäuserweg 7a
64331 Weiterstadt

Beginn: 10 Uhr

Die Versammlung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung der Versammlung durch den Versammlungsleiter

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Zahl der anwesenden
stimmberechtigten Mitglieder und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

TOP 6: Bericht des Kassenwarts

TOP 7: Bericht Kassenprüfer

TOP 8: Entlastung Vorstand

TOP 10: Antrag Mathias Dejung wurde zurückgezogen

TOP 11: Anträge von Zuchtkommission

a: § 3.1.2. der ZO Zuchtkommission: **verschoben auf AOMV**

b: § 4.1.2. der ZO Zuchtzulassung und 4.2. der ZO zur Zucht nicht zugelassene Hunde:
verschoben auf AOMV

c: §9.8. der ZO Eintragung von Besonderheiten: **verschoben auf AOMV**

d: §4.1.2. der ZO Zuchtzulassung „Augenuntersuchung“: **Antrag zurückgezogen.**

TOP 12: Anträge Ingrid Heimel Änderung der Zuchtordnung

a: 4.1.2. Audiometrischer Hörtest: **verschoben auf AOMV**

b: 4.1.2 Deckbescheinigung

TOP 14: Antrag Züchtervertrag vom Vorstand

TOP 15: Anträge von Johannes Herbel

a. Änderung der Satzung §13 Einberufung: **verschoben auf AOMV**

b. Veröffentlichung von Nachzuchtkontrollen: **verschoben auf AOMV**

c. Nutzung der TG-Verlag Angebote: **verschoben auf AOMV**

d. Einrichtung einer Prüfungskommission: **Antrag zurückgezogen**

e. Ergänzung der Zuchtordnung DNA-Datenbank: **verschoben auf AOMV**

f. und g. : Antrag von Johannes Herbel und Beate und Roger Anthes wurden
zusammengefasst:

Änderung der ZO § 3.1.2 Zuchtkommission

TOP 16: Antrag Claudia Reiner / Beate Anthes auf Änderung der ZO §4.1.2. Zuchtzulassung
Augenuntersuchung: **Antrag wird zurückgezogen.**

TOP 17: Anträge Manuela Schellhorn Änderungen in der Zuchtordnung

a. § 4.3 Verwendung von Auslandsrüden Teil I

b. § 4.3 Verwendung von Auslandsrüden Teil II

c. § 4.3 Verwendung von Auslandsrüden Teil III

Top 18: Bestimmung der Wahlkommission

a. Bestimmung des Wahlleiters

b. Bestimmung der Wahlhelfer

TOP 20: Wahl des zweiten Vertreters des Kassenprüfers

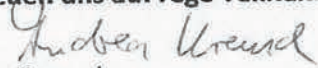
TOP 22: Nachwahl Zuchtkommission

a. Zuchtkommissionsmitglieder

b. Ersatzzuchtkommissionsmitglieder

TOP 23: Entlastung der Wahlkommission

Wir freuen uns auf rege Teilnahme


Andrea Kreusch

2. Vorsitzende


Claudia Reiner

Schriftwart

Antrag der Zuchtleitung, vom 08.06.2013, zur Abstimmung auf der JHV am 21.07.2013, durch die Mitgliedschaft

Neu hinzu kommt in der Zuchtordnung unter § 4.1.2 (vor den Punkt "Sonstiges")

Belegerlaubnis / Belegmeldung

Mit Bestätigung der Zuchtzulassung erhält die Hündin eine Belegerlaubnis. Die Belegerlaubnis enthält zuchtrelevante Daten einschließlich ev. Auflagen. Die Belegerlaubnis dient der Meldung der Belegung der Hündin durch den Rüdenbesitzer. Bei Auslandsdeckakten obliegt diese Pflicht dem Besitzer der Hündin / Züchter. Nach erfolgtem Wurf erhält der Züchter, mit Zusendung der Ahnentafeln der Welpen, eine neue Belegerlaubnis. Bei leer bleiben der Hündin, erhält der Züchter auf Antrag eine neue Belegerlaubnis.

Die Belegerlaubnis ist kostenlos. Gleiches gilt analog für Vertragszüchter.

Deckbescheinigung

Mit Bestätigung der Zuchtzulassung erhält der Rüde eine Deckbescheinigung. Die Deckbescheinigung enthält zuchtrelevante Daten einschließlich ev. Auflagen und dient der Meldung des Deckaktes. Vor weiteren Deckakten müssen Deckbescheinigungen rechtzeitig beantragt werden. Für ausländ. Rüden wird die Deckbescheinigung nach Genehmigung der Verpaarung durch die Zuchtleitung, unter Vorlage aller zuchtrelevanten Unterlagen, durch den Besitzer der Hündin beantragt.

Deckbescheinigungen sind kostenpflichtig.

Hündinnenbesitzer / Züchter + Rüdenbesitzer erklären sich mit der Nutzung, Verarbeitung und Veröffentlichung sämtlicher, in dieser Deckmeldung enthaltenen oder daraus entstehenden Daten einverstanden.

Begründung:

Eine vereinsseits, per EDV erstellte Belegerlaubnis / Deckmeldung / Deckbescheinigung vereinfacht das Prozedere und reduziert den Arbeitsaufwand. Sie gewährt eine korrekte Datenerfassung und vermeidet Fehler und Versäumnisse.

12

Antrag auf Änderung der Finanzordnung

Sofern der Antrag zur "Deckbescheinigung" positiv entschieden wird, ist dies in der Finanzordnung zu ergänzen.

Beantragt wird folgende Kostennote:

Deckbescheinigung für Mitglieder 50 €

Nichtmitglieder zahlen die doppelte Gebühr.



Ingrid Heime

(komm. Zuchtleitung)

JHV Top 14

Antrag zur Abstimmung auf der JHV am 25.05.2012 zur Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung

Der Vorstand bittet die Mitgliederversammlung um Klärung und Beschlussfassung ob ein Züchtervertrag für Nichtmitglieder, welche außerhalb des ACDCD e.V. / VDH aber nach den Regeln des ACDCD e.V. züchten möchten eingeführt wird.

Erklärung:

Der Vorstand hat Anfragen von ehemaligen, bzw. Nichtmitgliedern erhalten, welche die Rasse Australian Cattle Dog unter den Regeln des ACDCD e.V. züchten, bzw. weiter züchten, aber nicht Mitglied im ACDCD e.V. werden möchten.

Dem Vorstand liegt eine Züchtervereinbarung vor, die bisher an Neuzüchter ausgegeben wurde. Diese ist allerdings nicht als Züchtervertrag auf Rechtssicherheit geprüft und vermutlich auch nicht als Züchtervertrag für Nichtmitglieder geeignet.

Weder Satzung noch Zuchtordnung sehen momentan das Züchten von ACDs außerhalb des ACDCD vor und somit sind auch keine grundsätzlichen Regelungen für ein Vertragsverhältnis mit Züchtern vorgesehen, die nicht Mitglied im ACDCD sind. Lediglich die Finanzordnung berücksichtigt Nichtmitglieder.

Der Vorstand hat hierzu eine Anfrage an den VDH gestellt, der in seiner Antwort einen Züchtervertrag für Nichtmitglieder *empfiehlt*.

Daher soll die Mitgliederversammlung diese Thematik unter Erwägung von Vor- und Nachteilen besprechen und

1. per Beschluss entscheiden, ob Nichtmitglieder unter den Regeln des ACDCD züchten können und diese analog zu ACDCD Züchtern auch Ahnentafeln erhalten
2. per Beschluss entscheiden, ob ein Züchtervertrag für Nichtmitglieder erstellt werden soll und bei positivem Beschluss den Auftrag zur
 - Erstellung
 - Prüfung auf Rechtssicherheit
 - und der Antragstellung zur Ergänzung des Regelwerkes (z.B. Satzung, Zuchtordnung, Finanzordnung)

an eine entsprechende Stelle mit Fristsetzung erteilen.

Der Vorstand

3

Zusammengefasster Antrag zur Änderung der Zuchtordnung

Beate und Roger Anthes
Landdamm 29
67580 Hamm am Rhein

Johannes Herbel
Schulstraße 29
35614 Aßlar

Vorstand
Australian Cattle Dog Club Deutschland e.V.
Geschäftsstelle
Mathias Dejung
Eisenberger Straße 1
67304 Kerzenheim

Antrag auf Änderung der Zuchtordnung 3.1.2 Zuchtkommission

Neuwahl der Zuchtkommission

Sehr geehrter Vorstand,

mit diesem Schreiben möchten wir die Änderung des o.g. § der ZO beantragen und zeitnah eine Neuwahl der Zuchtkommission beantragen.

Alte Fassung:

Die Zuchtkommission besteht aus dem Zuchtleiter als Vorsitzenden, sowie vier kynologisch erfahrenen Vereinsmitgliedern, welche eine züchterische Tätigkeit von mindestens fünf gezüchteten Würfen in ihrer Zuchtstätte nachweisen können oder eine Zuchtwartqualifikation besitzen. Weiterhin besteht die Zuchtkommission aus zwei gewählten Stellvertretern.

Die Mitglieder der Zuchtkommission, welche diese Voraussetzungen erfüllen, werden von der Mitgliederversammlung des ACDCCD e.V. vorgeschlagen und vom ihr für die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Die Zuchtkommission ist zuständig für die Entscheidungen über Ausnahmen im Rahmen dieser Ordnung sowie der VDH- und FCI – Zuchtbestimmungen. Sie übernimmt in Absprache mit der Zuchtleitung Aufgaben der Zuchtbelange des ACDCCD e.V.

Neue Fassung:

Die Zuchtkommission besteht aus insgesamt fünf Mitgliedern. Dem Zuchtleiter als Vorsitzenden, sowie vier kynologisch erfahrenen Vereinsmitgliedern, welche eine züchterische Tätigkeit von mindestens fünf gezüchteten Würfen in ihrer Zuchtstätte nachweisen können oder eine Zuchtwartqualifikation besitzen und/oder einen tierärztlichen und/oder genetischen Studienabschluss vorweisen können.

Familienmitglieder, Ehepartner/Lebensgefährten oder im gleichen Haushalt lebende Angehörige dürfen nicht gemeinsam in der Kommission be sitzen.

Zuchtkommissionsmitglieder müssen unbescholten sein.

Zusammengefasster Antrag zur Änderung der Zuchtordnung

Die Mitglieder der Zuchtkommission, welche diese Voraussetzungen erfüllen, werden von der Mitgliederversammlung des ACD CD e.V. vorgeschlagen und von ihr für die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Die Zuchtkommission ist zuständig für die Entscheidungen über Ausnahmen im Rahmen dieser Ordnung.

Die Zuchtkommission soll mit Züchtern, zur Unterstützung bei Ausnahmeregelungen, einen laut § 26 der Satzung gewählten Ausschuss zur Erledigung bei besonderen Angelegenheiten beauftragen. Hierzu gehören u.a. Einholung und Beratung bei Gutachtern, Fachtierärzten und Genetikern.

Begründung:

Neben Intuition, Engagement und Glück bedarf es für eine zukunftsorientierte Zucht auch an wissenschaftlichem Verständnis und intensiver Auseinandersetzung mit den aktuellen Ergebnissen der Forschung. Die korrekte Interpretation und umfassende Betrachtung der Ergebnisse ist für Laien kaum möglich.

Aktuell gibt es 14 aktive Züchter/innen im ACD CD e.V. (Stand Feb. 2013), die die 5-Wurf Grenze erfüllen um Mitglied der Kommission zu werden. In der Vergangenheit waren nur wenige dieser bereit sich zur Wahl zu stellen. Die Kommission war damit häufig nicht vollständig besetzt.

Zurzeit muss ein Neumitglied mind. 3 Jahre warten um Teil der Zuchtkommission zu werden (2 Zuchthündinnen, je ein Wurf pro Jahr), wenn es nicht schon vorher die Zuchtwartqualifikation mitbringt. Das sind 3 Jahre ungenutztes Potenzial.

Laut unserer Satzung § 26 Wahl von Ausschüssen für besondere Aufgaben kann man bei Ausnahmeregelungen betreffend der Zucht einen Ausschuss bilden, der nur so lange Gültigkeit hat und wieder aufgelöst wird mit Erledigung oder Rückgabe der übertragenen Aufgaben.

Auf Grund dieses Antrages beantragen wir eine Neuwahl der Zuchtkommission zur kommenden JHV.

Bei Annahme des Antrages legen wir zur nächsten Versammlung einen Antrag auf Änderung der Satzung **§25 Wahl der Mitglieder Zuchtkommission** entsprechend vor.

Alte Fassung:

1. Diejenigen Mitglieder der Zuchtkommission, welche nicht gemäß den Bestimmungen dieser Satzung dem Vorstand angehören, werden von der Mitgliederversammlung des ACD CD e.V. vorgeschlagen und von ihr für die Dauer von 2 Jahren gewählt.

2. Die Zuchtkommission besteht aus dem Zuchtleiter als Vorsitzendem, sowie 4 kynologisch erfahrenen Vereinsmitgliedern, welche eine züchterische Tätigkeit von mindestens 5 gezüchteten Würfen in ihrer Zuchtstätte nachweisen können oder eine Zuchtwartqualifikation besitzen. Weiterhin besteht die Zuchtkommission aus zwei gewählten Stellvertretern.

Zusammengefasster Antrag zur Änderung der Zuchtordnung

Neue Fassung:

1. Diejenigen Mitglieder der Zuchtkommission, welche nicht gemäß den Bestimmungen dieser Satzung dem Vorstand angehören, werden von der Mitgliederversammlung des ACDCD e.V. vorgeschlagen und von ihr für die Dauer von 2 Jahren gewählt.

2. Die Zuchtkommission besteht aus insgesamt fünf Mitgliedern. Dem Zuchtleiter als Vorsitzenden, sowie vier kynologisch erfahrenen Vereinsmitgliedern, welche eine züchterische Tätigkeit von mindestens fünf gezüchteten Würfen in ihrer Zuchtstätte nachweisen können oder eine Zuchtwartqualifikation besitzen und/oder einen tierärztlichen und/oder genetischen Studienabschluss vorweisen können.

Familienmitglieder, Ehepartner/Lebensgefährten oder im gleichen Haushalt lebende Angehörige dürfen nicht gemeinsam in der Kommission be sitzen.

Zuchtkommissionsmitglieder müssen unbescholten sein.

Mit freundlichen Grüßen


Beate Anthes


Roger Anthes


Johannes Herbel

TOP 15 f + g

Antrag zur Änderung der Satzung

Beate und Roger Anthes
Landdamm 29
67580 Hamm am Rhein

Johannes Herbel
Schulstraße 29
35614 Aßlar

Vorstand
Australian Cattle Dog Club Deutschland e.V.
Geschäftsstelle
Mathias Dejung
Eisenberger Straße 1
67304 Kerzenheim

Sehr geehrter Vorstand,

mit diesem Schreiben möchten wir die Änderung der Satzung beantragen.

§25 Wahl der Mitglieder Zuchtkommission

Alte Fassung:

1. Diejenigen Mitglieder der Zuchtkommission, welche nicht gemäß den Bestimmungen dieser Satzung dem Vorstand angehören, werden von der Mitgliederversammlung des ACD CD e.V. vorgeschlagen und von ihr für die Dauer von 2 Jahren gewählt.

2. Die Zuchtkommission besteht aus dem Zuchtleiter als Vorsitzendem, sowie 4 kynologisch erfahrenen Vereinsmitgliedern, welche eine züchterische Tätigkeit von mindestens 5 gezüchteten Würfen in ihrer Zuchtstätte nachweisen können oder eine Zuchtwartqualifikation besitzen. Weiterhin besteht die Zuchtkommission aus zwei gewählten Stellvertretern.

Neue Fassung:

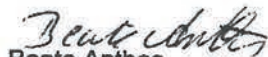
1. Diejenigen Mitglieder der Zuchtkommission, welche nicht gemäß den Bestimmungen dieser Satzung dem Vorstand angehören, werden von der Mitgliederversammlung des ACD CD e.V. vorgeschlagen und von ihr für die Dauer von 2 Jahren gewählt.

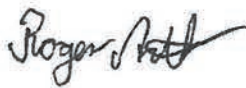
2. Die Zuchtkommission besteht aus insgesamt fünf Mitgliedern. Dem Zuchtleiter als Vorsitzenden, sowie vier kynologisch erfahrenen Vereinsmitgliedern, welche eine züchterische Tätigkeit von mindestens fünf gezüchteten Würfen in ihrer Zuchtstätte nachweisen können oder eine Zuchtwartqualifikation besitzen und/oder einen tierärztlichen und/oder genetischen Studienabschluss vorweisen können.

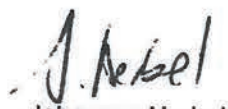
Familienmitglieder, Ehepartner/Lebensgefährten oder im gleichen Haushalt lebende Angehörige dürfen nicht gemeinsam in der Kommission beisitzen.

Zuchtkommissionsmitglieder müssen unbescholten sein.

Mit freundlichen Grüßen


Beate Anthes


Roger Anthes


Johannes Herbel

21. Juli 2013 // Maxi Autohof Grünstadt, Rosengartenweg 1, 67281 Kirchheim a. d. Weinstraße

JHV TOP 17a Teil 1

Manuela Schellhorn
Haldenstr 34

46537 Dinslaken

ACDCD e.V.
Geschäftsstelle
Mathia Dejung
Eisenberger Str 1
67304 Kerzenheim

Dinslakenden 14.04.2013

Betr.: Antrag zur Änderung der Zuchtordnung 4.3. Verwendung von Auslandsrüden

Alte Fassung:

4.3. Verwendung von Auslandsrüden

Werden im Ausland stehende Deckrüden zur Zucht verwendet gelten für diese die Zuchtzulassungs- Voraussetzungen ihres FC I- angeschlossenen Zuchtverbandes. Darüber hinaus sollen sie eine HD-Auswertung nach dem Auswertungsschema des Hohenheimer Kreises.

Neue Fassung:

4.3. Verwendung von Auslandsrüden

Werden im Ausland stehende Deckrüden zur Zucht verwendet gelten für diese die Zuchtzulassungs- Voraussetzungen ihres FCI- angeschlossenen Zuchtverbandes.

Begründung:

Es kann nicht von uns verlangt werden das andere angeschlossene Vereine der FCI in frage gestellt werden und wir die Zucht Kriterien des jeweiligen Landes ad absurdum stellen. Das Auswertung's Prozedere des jeweiligen Landes sollte ausreichend seindamit Auslands rüden Verwendung bei uns finden um einen erweiterten Genpol zu ermöglichen.

Die jeweiligen Zuchtverbände unterliegen mit den Untersuchungen den Voraussetzungen der FCI.

Manuela Schellhorn

JHV TOP 17 b

Manuela Schellhorn
Haldenstr 34

46537 Dinslaken

ACDCD e.V.
Geschäftsstelle
Mathia Dejung
Eisenberger Str 1
67304 Kerzenheim

Dinslakenden 14.04.2013

Betr.: Antrag zur Änderung der Zuchtordnung 4.3. Verwendung von Auslandsrüden

Alte Fassung:

4.3. Verwendung von Auslandsrüden

Werden im Ausland stehende Deckrüden zur Zucht verwendet.....(),..

Auch hier darf die Augenuntersuchung nicht älter als 12 Monate sein.

Die entsprechenden Unterlagen, sowie die Ahnentafel in Kopie, sind der Zuchtleitung in Kopie mit der Deckmeldung der Hündin vorzulegen.

Neue Fassung:

Werden im Ausland stehende Deckrüden zur Zucht verwendet.....(),..

Auch hier darf die Augenuntersuchung nicht älter als 12 Monate sein.

Die entsprechenden Unterlagen sind zu Prüfung, bevor die Bedeckung statt findet, vorzulegen. Die Unterlagen können in Kopie vorgelegt werden, dabei ist darauf zu achten, das alle Atteste dem jeweiligen Hund zugeordnet werden müssen und entsprechend mit Chipnummer/Tattoo/Name gekennzeichnet ist.

Begründung:

Die Unterlagen sollten von dem Fach Gremium nochmals gesichtet werden, um Fehler zu vermeiden und man nichts übersieht. Dieses sollte VOR der dem Bedecken geprüft werden um ein Zucht vergehen auszuschließen.

U. Schellhorn

JHV TOP 17 c

Manuela Schellhorn
Haldenstr 34

46537 Dinslaken

ACDCD e.V.
Geschäftsstelle
Mathia Dejung
Eisenberger Str 1
67304 Kerzenheim

Dinslakenden 14.04.2013

Betr.: Antrag zur Änderung der Zuchtordnung 4.3. Verwendung von Auslandsrüden

Alte Fassung:

4.3. Verwendung von Auslandsrüden

Werden im Ausland stehende Deckrüden zur Zucht verwendet, gelten für diese die Zuchtzulassungs- Voraussetzungen ihres FC I- angeschlossenen Zuchtverbandes....(). einen ophthalmologischen Augentest mit dem Befund „frei von erblichen Augenkrankheiten“ und einen Audio-metrischen Hörtest bei höchstens 80 Dezibel.

Neue Fassung:

....und einen Audiometrie Test, der bescheinigt das der zu verwendete Rüde beidseitig hörend ist.

Begründung:

Der Züchter der einen Rüden aus dem Ausland für seine Zucht einsetzen möchte, wird seine gründe haben. Er hat sicher abgewägt und genau hingesehen, bevor er lange Reisen betreibt, warum er diesen Rüden einsetzen möchte. Die Verantwortung und auch der Ausschluss der Audio ab einem bestimmten db Wert entscheidet nicht, ob Taube/Halb taube Welpen geboren werden! Auch unsere Werte der 80db haben nicht dazu beigetragen, die Taubheit zu begrenzen. Deshalb sollten wir einen erweiterten Genpol mit dem Auslandsrüden zur Verfügung stehen. Die Atteste der jeweiligen Länder sind anzuerkennen. Es ist ausreichend, wenn ein TA des jeweiligen Landes bescheinigt das der Hund zweifelsfrei beidseitig hörend ist.

U. Schellhorn



Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung AOMV

Liebe Mitglieder des Australian Cattle Dog Club Deutschland e.V.,
hiermit laden wir Sie recht herzlich zur AOMV des ACDCD e.V. am Sonntag den 08.09.2013
ein.

Tagungsort:

Gaststätte "Zur Hundehütte", Waltraud und Jürgen Swientek, Gräfenhäuserweg 7a
64331 Weiterstadt

Beginn: 13 Uhr

Die Versammlung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung der Versammlung durch den Versammlungsleiter

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Zahl der anwesenden
stimmberechtigten Mitglieder und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung.

TOP3: Genehmigung der Tagesordnung.

TOP 4: Bestimmung der Wahlkommission

- a. Bestimmung des Wahlleiters
- b. Bestimmung der Wahlhelfer

TOP 5: Wahlen im geschäftsführenden Vorstand

TOP 6: Anträge von Zuchtkommission

- a. § 3.1.2 der ZO Zuchtkommission
- b. § 4.1.2 der ZO Zuchtzulassung und 4.2. der ZO zur Zucht nicht zugelassene Hunde
- c. § 9.8. der ZO Eintragung von Besonderheiten

TOP 7: Antrag Ingrid Heibel Änderung der Zuchtordnung

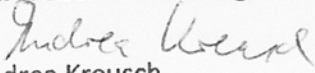
- a. 4.1.2 Audiometrischer Hörtest

TOP 8: Anträge von Johannes Herbel

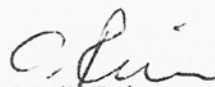
- a. Änderung der Satzung § 13 Einberufung
- b. Veröffentlichung von Nachzuchtkontrollen
- c. Nutzung der TG-Verlag Angebote
- d. Ergänzung der Zuchtordnung DNA Datenbank

TOP 9: Verschiedenes

Wir freuen uns auf rege Teilnahme


Andrea Kreusch

2. Vorsitzende


Claudia Reiner
Schriftwart

AOMV TOP 6 a

Im Auftrag der Zuchtkommission ACDCCD

Claudia Weber
Rotenfelser Str. 17
5595 Traisen

An den Vorstand des ACDCCDs

1. Vorsitzende
Sigrid Kühl
Grüne Straße 6a
19374 Groß Niendorf

Antrag auf Änderung der Zuchtordnung **3.1.2. Zuchtkommission**

Alt:

.....
Die Zuchtkommission ist zuständig für die Entscheidungen über Ausnahmen im Rahmen dieser Ordnung sowie der VDH- und FCI - Zuchtbestimmungen. Sie übernimmt in Absprache mit der Zuchtleitung Aufgaben der Zuchtbelange des ACDCCD e.V.

Neu:

Die Zuchtkommission ist zuständig für die Entscheidungen über Ausnahmen im Rahmen dieser Ordnung sowie der VDH- und FCI - Zuchtbestimmungen. Sie übernimmt in Absprache mit der Zuchtleitung Aufgaben der Zuchtbelange des ACDCCD e.V. **Ihr obliegt auch eventuell anzuberaumende Entscheidungen über Nachzuchtkontrollen und sonstige Sachverhalte, die in der Zuchtordnung nicht eindeutig geregelt sind.**

Begründung: Es war bis jetzt in der Zuchtordnung nicht geregelt, wer über Nachzuchtkontrollen entscheidet und wie mit ungeregelten Sachverhalten umgegangen wird.

C. Weber, 27.02.13

AOMV TOP 6b

Im Auftrag der Zuchtkommission ACDCD

Claudia Weber
Rotenfelser Str. 17
5595 Traisen

An den Vorstand des ACDCDs

1. Vorsitzende
Sigrid Kühl
Grüne Straße 6a
19374 Groß Niendorf

Antrag auf Ergänzung der Zuchtordnung unter Punkt **4.1.2. Zuchtzulassung**

Lumbosakraler Übergangswirbel (LÜW)

Hunde mit Übergangswirbel Typ 1 werden für einen Wurf zugelassen. Um den Hund weiter in der Zucht verwenden zu können, müssen 75% der Welpen ab einem Alter von 15 Monaten auf lumbosakrale Übergangswirbel geröntgt werden. Aufgrund der Befunde entscheidet die Zuchtkommission über die weitere Zuchtverwendung des Elterntieres.

Hunde mit Übergangswirbel Typ 2 und 3 sind nicht zur Zucht zugelassen.

Antrag auf Ergänzung der Zuchtordnung unter Punkt **4.2. Zur Zucht nicht zugelassene Hunde**

Alt:

Hierzu gehören Hunde, die dem Rassestandard nicht entsprechen und insbesondere auch solche, welche mit zuchtausschließenden Fehlern wie z.B.

Wesenschwäche, angeborener Taubheit oder Blindheit, Hasenscharte, Spaltrachen, erheblichen Zahnfehlern und Kieferanomalien, PRA (klinisch), Epilepsie, Kryptorchismus, Monorchismus, Albinismus, Fehlfarben behaftet sind oder die mittlere oder schwere HD haben.

Neu:

Hierzu gehören Hunde, die dem Rassestandard nicht entsprechen und insbesondere auch solche, welche mit zuchtausschließenden Fehlern wie z.B.

Wesenschwäche, angeborener Taubheit oder Blindheit, Hasenscharte, Spaltrachen, erheblichen Zahnfehlern und Kieferanomalien, PRA (klinisch), Epilepsie, Kryptorchismus, Monorchismus, Albinismus, Fehlfarben behaftet sind, die mittlere oder schwere HD oder einen lumbosakralen Übergangswirbel (LÜW) Typ 2 oder Typ 3 haben.

Begründung:

Der Zuchteinsatz von ACDs mit Übergangswirbel war bis jetzt nicht geregelt.

Die Fachleute empfehlen, Hunde mit Übergangswirbel Typ 1 in der Zucht zu belassen, mit Nachzuchtkontrolle.

Hunde mit Typ 2 und 3 für die Zucht zu sperren.

01.03.13 C. Weber

AOMV TOP 6 c

Im Auftrag der Zuchtkommission ACDCD

Claudia Weber
Rotenfelser Str. 17
5595 Traisen

An den Vorstand des ACDCDs

1. Vorsitzende
Sigrid Kühl
Grüne Straße 6a
19374 Groß Niendorf

Antrag auf Ergänzung der Zuchtordnung um Punkt 9.8. Eintragung von Besonderheiten

Bei folgenden Besonderheiten, entsprechend dem „Anlageblatt zum Wurfabnahmeschein“, wird die Ahnentafel direkt mit einem Vermerk „Zuchtverbot“ ausgestellt:

ein- oder beidseitige Taubheit

Knickrute

Entropium, Ektropium

Birk/Blauauge

Hasenscharte, Spaltrachen

Bei allen sonstigen Besonderheiten, entsprechend dem „Anlageblatt zum Wurfabnahmeschein“, wird nur die Besonderheit in der Ahnentafel aufgeführt, ohne den Vermerk „Zuchtverbot“.

Ein Zuchtverbot kann aber auch noch zu einem späteren Zeitpunkt in die Ahnentafel eingetragen werden, sollte sich ein zuchtausschließender Fehler herausstellen.

Begründung: Es war bis jetzt in der Zuchtordnung nicht geregelt, bei welchen Fehlern die Ahnentafeln direkt mit einem Vermerk „Zuchtverbot“ ausgestellt werden.

C. Weber, 27.02.10

Antrag der Zuchtleitung zur Abstimmung auf der JHV am 25.05.2013, durch die Mitgliedschaft

Änderung der Zuchtordnung

4.1.2. Zuchtzulassung

Audiometrischer Hörtest

Alt

Die Zuchttiere müssen gemäß einem veterinärärztlich durchgeführten audiometrischen Hörtest bei höchstens 80 dB bzw. 110 dB SPL beidseitig hörend sein.

Der Befund über diesen Hörtest muss im Original (mit Original - Diagramm) und vom durchführenden Tierarzt unterschrieben direkt von diesem beim Zuchtbuchamt des ACDCD e.V. eingereicht werden. Der Tierarzt hat die Identität des Hundes anhand der Tätowier- bzw. Chipnummer zu überprüfen und zu bestätigen.

Neu

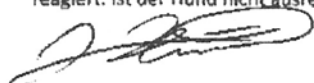
Die Zuchttiere müssen gemäß einem veterinärärztlich durchgeführten audiometrischen Hörtest bei höchstens 80 dB bzw. 110 dB SPL beidseitig hörend sein.

Der Hörtest hat grundsätzlich unter Sedation statt zu finden. Die Sedation ist mit einem bekanntermaßen die Audiometrie nicht beeinflussenden Sedativum, z. B. Acepromacin, Propofol, Domitor, durchzuführen.

Der Befund über diesen Hörtest muss im Original (mit Original - Diagramm) und vom durchführenden Tierarzt unterschrieben direkt von diesem beim Zuchtbuchamt des ACDCD e.V. eingereicht werden. Der Tierarzt hat die Identität des Hundes anhand der Tätowier- bzw. Chipnummer zu überprüfen und zu bestätigen.

Begründung:

Um ein zweifelsfreies Testergebnis zu erreichen, muss der Hund sediert sein. Ansonsten ist nicht auszuschließen, dass er auf andere Geräusche, Umwelteinflüsse in seiner näheren Umgebung reagiert. Ist der Hund nicht ausreichend ruhig gestellt, kann das Testergebnis verfälscht werden.



Ingrid Heinel

(kom. Zuchtleitung)

AOMV TOP 8 a

Johannes Herbel
Schulstraße 29
35614 Asslar

Asslar, 27.10.2012

An den Vorstand des ACD CD e.V.
z.H. Mathias Dejung (Geschäftsstelle)
Eisenberger Straße 1
67304 Kerzenheim

Antrag auf Änderung der Satzung

alt:

§ 13 Einberufung

[...] Der Vorstand kann jederzeit eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen, wenn es die Vereinsinteressen erfordern, und muss sie einberufen, wenn dies von einem Drittel der Mitglieder schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe vom Vorstand verlangt wird. Die Versammlung sollte möglichst an einem zentralen Ort in Deutschland, für alle Mitglieder gut erreichbar sein.

neu:

§ 13 Einberufung

[...] Der Vorstand kann jederzeit eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen, wenn es die Vereinsinteressen erfordern, und muss sie einberufen, wenn dies von 20% der Mitglieder schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe vom Vorstand verlangt wird. Die Versammlung sollte möglichst an einem zentralen Ort in Deutschland, für alle Mitglieder gut erreichbar sein.

Begründung:

Die Zahl der Mitglieder des ACD CD e.V. ist in den vergangenen Jahren erheblich angestiegen. Ein Drittel der Mitglieder wären aktuell über 50 Personen. Eine Anzahl, die fast unmöglich ist in dringenden Fällen aufzubringen. Ein Erreichen der Mitglieder ist in Anbetracht der dezentralen Organisationsstruktur des Vereins erschwert. Die 20% sind ein guter Kompromiss in Anlehnung an den in Deutschland üblichen Minderheitenschutz von 10%. Es wird damit gewährleistet, dass Versammlungen, in dringlichen Fällen, auch von Mitgliedern eingefordert werden können.

Mit guten Grüßen,

Johannes Herbel

AOMV TOP 86

Johannes Herbel
Schulstraße 29
35614 Aßlar

Dienstag, 07.02.2012

An den Vorstand des ACDCD e.V.
z.H. Mathias Dejung
Eisenberger Straße 1
67304 Kerzenheim

Antrag auf Veröffentlichung von Nachzuchtkontrollen

Lieber Vorstand,

in unserem Vereinsorgan „ACD-Brief“ und auf der Clubwebseite werden unter
Im Zuchtgeschehen → Zuchtzulassung mögliche Nachzuchtkontrollen (NZK) benannt und
erörtert. Die Ergebnisse erbrachter Kontrollen hingegen nicht. Ich bitte hiermit um
Veröffentlichung der seit 01.01.2009 erbrachten Nachzuchtkontrollen in oben benannten
Medien.

Jeder von einer NZK betroffene Hundebesitzer hat ein Anrecht auf Veröffentlichung seines
Ergebnisses. Positiv erbrachte Kontrollen fördern das Ansehen unseres Vereins.

Mit freundlichen Grüßen,



Johannes Herbel

Johannes Herbel
Schulstraße 29
35614 Asslar

11.04.2012

An den Vorstand des ACDCD e.V.
z.H. Mathias Dejung
Eisenberger Straße 1
67304 Kerzenheim

Antrag auf Nutzung der TG-Verlag Angebote

Der ACDCD e.V. bedient sich zukünftig in ausbaufähiger Weise an den Angeboten des TG-Verlages (Rechenzentrum für Tierzucht und angewandte Genetik). Zunächst werden die Hunde in das Datenbank-Programm Dogbase eingepflegt und dieses Programm genutzt. Später können, je nach Bedarf, weitere Dienstleistungen in Anspruch genommen werden.

Dem vorangehend soll eine Informationsveranstaltung mit Demonstration der Möglichkeiten, durch einen Mitarbeiter des TG-Verlages stehen. Im Anschluss kann der Vereinsvorstand in erste Verhandlungen mit dem Institut gehen.

Begründung:

Der TG-Verlag betreut europaweit über 90 Hunde- und Pferderassen. Das Aufgabenfeld erstreckt sich von der kompletten Zuchtbuchführung und Mitgliederverwaltung bis hin zur externen Durchführung von Zuchtwertschätzung und Genotypwahrscheinlichkeitsberechnung. Weiterhin werden Softwarekonzepte für den Bereich Zuchtbuchführung, Mitgliederverwaltung (speziell für die Belange von Tierzuchtverbänden) und Programme zur Zuchtschätzung entwickelt. Der von Tierzuchtwissenschaftler Dr. Reiner Beuing (ehemals Akademischer Direktor am Institut für Tierzucht und Haustiergenetik der Justus-Liebig-Universität Gießen) gegründete Verlag unterstützt damit Tierzuchtvereine und diesen angegliederte Züchter.

Eine gute Vernetzung der Hundehalter- und Züchter ist für ein gesundes Zuchtmanagement unumgänglich. Häufig fehlt es dem Einzelnen aber an Informationen zu seinem Hund, dem möglichen Zuchtpartner oder einer anderen Blutlinie. Diese Informationen einzuholen ist oft mit einem großen Zeitaufwand und Enttäuschungen verbunden. Daten, die für eine umfangreiche Zuchtwertschätzung aber absolut notwendig sind.

Genetische Merkmale können empirisch verfolgt werden. Der Verein trägt damit aktiv zur Bekämpfung von Erbfehlern bei.

Auch im Hinblick auf die immer größer werdende Zahl von Züchtern in Verbänden außerhalb des VDH/der FCI ist eine ausgiebige Dokumentation ein weiteres Qualitätsmerkmal.

Über Dogbase:

- Dogbase ist ein PC-Programm für den interessierten und verantwortungsvollen Hundezüchter.
- Dogbase ist eine Entwicklung des TG-Verlages, um die tägliche Beratungstätigkeit, vor allem von Landeszüchtern, zu optimieren. Mittlerweile steht Dogbase in vielen Vereinen auch allen Züchtern und Mitgliedern zur Verfügung.
- Dogbase enthält grundsätzlich die Daten aller Hunde des jeweiligen Vereins.
- Dogbase beinhaltet Ergebnisse modernster wissenschaftlicher Verfahren zur Vorhersage der Vererbung, wie z.B. Zuchtwerte auf der Basis gemischter Modelle (Mixed Model Prediction) und Genotypwahrscheinlichkeiten für monogene rezessive Merkmale.
- Dogbase erlaubt eine Vielzahl eigener Analysemöglichkeiten, wie Nachkommen und Pedigreeanalysen, Inzucht- und Homogenitätsberechnungen, sowie Paarungsplanungen.

Der TG-Verlag bietet u.a. folgende Serviceleistungen im Bereich Hundezucht:

- Bearbeitung und Speichern von Züchterzulassungen.
- Erfassung von Züchterzulassungen.
- Speicherung von Texten aus Züchterzulassungsprüfungen.
- Erstellung und Versand von Deckscheinen mit beigelegten Rechnungen.
- Erfassung von „Besonderheiten“ aus Wurfmeldungen, z.B. Kaiserschnitt, Vor- und Rückbiß.
- Erstellung, Unterzeichnung und Versand von Ahnentafeln (mit beiliegender Rechnung) für die Welpen des Wurfs.
- Erfassung von Prüfungen.
- Erfassung von „Besonderheiten“ aus dem Gesundheits-, Ausstellungs- und Leistungswesen.
- Erstellung von routinemäßigen Listen und Datenausdrucken nach vorheriger Spezifizierung durch den Verein zu definierten Zeitpunkten.
- Erstellung eines Zuchtbuchmanuskriptes als fertige Druckvorlage für das Zuchtbuch (bzw. Lieferung des fertigen Zuchtbuchs nach Kostenvoranschlag).

Weitere Informationen sind den Webseiten des TG-Verlages zu entnehmen:

www.tg-tierzucht.de

www.dogbase.de

Mit freundlichen Grüßen



Johannes Herbel

Johannes Herbel
Schulstraße 29
35614 Aßlar

Dienstag, 07.02.2012

An den Vorstand des ACDCD e.V.
z.H. Mathias Dejung
Eisenberger Straße 1
67304 Kerzenheim

Antrag auf Ergänzung der Zuchtordnung

DNA – Datenbank

Für alle Australian Cattle Dogs, die ab dem (Datum – durch die Mitgliederversammlung zu bestimmen) im ACDCD e.V. zur Zuchtzulassung vorgeführt werden, ist eine Blutprobe an ein vom ACDCD e.V. zu benennendes Labor zu schicken. Die Blutprobe wird zur Erstellung eines DNA-Profiles genutzt. Die DNA Analyse wird dem Besitzer des Hundes ausgehändigt. Das für den DNA-Test nicht verwertete Blut wird eingelagert und steht dem Verein für spätere Reihenuntersuchungen zur Verfügung. Die Anonymität der Eigentums- und Besitzverhältnisse der untersuchten Tiere wird gewährleistet. Die Regelung gilt auch für Importe, die im ACDCD e.V. zur Zucht zugelassen und zur Zucht verwandt werden sollen. Rüden aus dem Ausland können nur genutzt werden, wenn (ab dem Datum) ein DNA-Nachweis erbracht wird. Hunde aus Deutschland, die im ACDCD e.V. aktiv zur Zucht eingesetzt werden, sind nachzutesten. Die Kontrolle des erbrachten Nachweises erfolgt durch die Zuchtleitung. Getestete Hunde werden in unserem Vereinsorgan „ACD-Brief“ und auf der Clubwebseite als „DNA-Profilierter“ veröffentlicht.

Begründung:

Die Wissenschaft ist seit einiger Zeit in der Lage, DNA-Analysen zum Elternschaftsnachweis anzubieten. Da dieses dem Nachweis der Rassereinheit dient, sollte sich ein Rassehundezuchtverein solchen Untersuchungsmethoden gegenüber offen zeigen und diese unterstützen. Die Verfahren sind erprobt und werden täglich in der Human- und Tiermedizin angewandt. Gegenüber anderen Rassehundezuchtvereinen gehen wir als gutes Beispiel voran, und grenzen uns weiter von Schwarzzüchtern ab. Der ACDCD e.V. hat aktuell den größten Bestand an Australian Cattle Dogs in Europa zu verzeichnen. Mit den eingelagerten Blutproben können rassspezifische Forschungsprojekte in Zukunft hervorragend gefördert werden.

Mit freundlichen Grüßen,



Johannes Herbel

